

Eine Ausbildung zum Hartz IV Empfänger

Beitrag von „Lillyfee“ vom 9. April 2013 20:02

[Zitat von kasimo](#)

[Lillyfee](#): Bei fester Anstellung an einer Realschule würde es A 12 geben (hat mir eine Realschulrektorin gerade Freitag noch in einem Vorstellungsgespräch gesagt).

Wechselt man jedoch jetzt mit Gym/Ge auf eine feste Stelle zur Realschule, würde dies **automatisch einen Laufbahnwechsel** bedeuten (da wir ja für Gym/Ge A13 ausgebildet sind). Davon haben mir, inklusive dem vorsitzenden Prüfer meiner Examensprüfung, **ALLE** Kollegen abgeraten!

Problem ist u.U.: **du hängst ewig auf einer A12 Stelle**, bekommst weniger Kohle und das **über Jahre hinweg!** An dieser Stelle ist das deutsche Schulsystem leider ähnlich wie für die SuS, auch für LuL nach oben hin dicht...

Exakt genau das meinte ich! 😊

Und so weit wie das bisher war, bedeutet es, wohl mind. 5 Jahre an dieser Schule und auf A12 zu bleiben.

Und wenn ein Gym/Ge-Lehrer dann vielleicht in 3 Jahren, wenn in NRW wieder eingestellt wird, an seiner Schulform unterkäme, hat er ein Problem, weil er von der Realschule nicht wegkommt.

D.h. als Konsequenz: Die Gym/Ge-Referendare werden sich wohl doch nicht auf die festen Stellen (Realschule/Hauptschule/Gemeinschaftsschule) bewerben, sondern allesamt auf die Vertretungsstellen für Gym/Ge "stürzen".

Ich wünsche allen Bewerbern wirklich ganz viel Erfolg!

Lillyfee